Pressemitteilung

Pressereferat
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
http://www.wiesbaden.de/presse

3. Juni 2022

Homepage, Umwelt & Naturschutz

Lebensmittelrettung und Aufforstungsprojekt mit Wiesbadener Umweltpreis geehrt

Umweltdezernent Andreas Kowol hat am Freitag, 3. Juni, den Wiesbadener Umweltpreis 2022 verliehen. Preisträger sind der Verein Lebensmittelrettung Wiesbaden, der sich für die Vermeidung von Lebensmittelverschwendung einsetzt, sowie die studentische Initiative Replant Wiesbaden, die die Aufforstung des klimabedingt geschädigten Waldes in Wiesbaden unterstützt.

Im großen Festsaal des Rathauses nahmen die Preisträger Urkunden und Schecks über das Preisgeld von insgesamt 3.000 Euro entgegen. Stadtrat Kowol zeigte sich von beiden Aktionen beeindruckt. „Es ist großartig, wie die Bewerberinnen und Bewerber aus erkannten Problemen konstruktive Lösungen entwickeln und erfolgreich umsetzen“, so Kowol im Festsaal des Rathauses.

Im Gespräch mit dem Umweltdezernenten erklärte Preisträger Tim Häuser, das Ziel des Projekts „Replant“ sei es, den Wiesbadener Wald aufzuforsten, dadurch CO2 aus der Atmosphäre zu ziehen und Aufmerksamkeit für den Klimawandel zu erzeugen. Die Idee für „Replant“ hatte der Student mit seinem Kommilitonen Luis Rothe beim Fahrradfahren, als sie die zunehmenden Kahlstellen im Wald sahen. Im Jahr 2021 sammelten beide Spendengelder und konnten so bisher 5.000 Bäume pflanzen.

Stadtrat Andreas Kowol bestätigte Franziska Wendrich, die den Preis für den Verein

Lebensmittelrettung Wiesbaden e.V. in Empfang nahm: „Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und für die Vermeidung von Lebensmittel- und Warenverschwendung. Damit unterstützen Sie Menschen, soziale Einrichtungen und leisten zugleich einen Beitrag für den Klimaschutz.“

Einen Sonderpreis für nachhaltiges Engagement im Bereich Umweltbildung verlieh der Nassauische Verein für Naturkunde e.V. (NVN) der Diesterwegschule für das Projekt „Wir machen der Umwelt den Hof“ sowie den Machern des Umweltpodcasts für Kinder „Spielplatz Erde – Mit Robin durch die Natur“. Für das Engagement erhielten die beiden Preisträger aus den Händen des NVN-Vorsitzenden Dr. Helmut Arnold jeweils eine Urkunde und einen Scheck in Höhe von 750 Euro.

Mit dem Wiesbadener Umweltpreis wurden seit dem Jahr 2010 nun zum sechsten Mal Projekte ausgezeichnet, die sich in herausragender Weise im Sinne der Nachhaltigkeit engagieren. Die Jury, so Kowol, sei beeindruckt gewesen von der hohen Qualität und dem großen Themenspektrum aller eingereichten Bewerbungen: Ob Ressourcenschonung, Umweltbildung, Forschungsprojekt oder der Schutz von Biotopen – die Bandbreite der Aktivitäten sei beeindruckend und zeige, wie breit das Umweltengagement von Einzelpersonen, Initiativen, Vereinen und Unternehmen in Wiesbaden insgesamt aufgestellt sei. Entsprechend sei es der Jury auch nicht leicht gefallen, sich zu entscheiden. Die Jury setzte sich aus dem Umweltdezernenten, der von der Stadträtin Dr. Tilli-Charlotte Reinhardt vertreten wurde, Vertretern der am Umweltausschuss teilnehmenden Rathaus-Fraktionen sowie dem Leiter des Umweltamtes zusammen.

Weitere Informationen:
Lebensmittelrettung Wiesbaden e.V.: https://lebensmittelrettung-wiesbaden.de/
Replant Wiesbaden: https://linktr.ee/replant.wbn
Wir machen der Umwelt den Hof: www.diesterwegschule.de
Podcast Spielplatz Erde – Mit Robin durch die Natur: www.spielplatz-erde.de/

+++